Zellstoffkartons

Artikel vom **25. November 2019**
Packmittel aus

Mit dem neuen Faltschachtelkarton »Atelier« von Sappi können Markenprodukte in Szene gesetzt werden.

Um die Werbewirksamkeit ihrer Produkte zu steigern, entwickeln Markenartikelhersteller Verpackungen, die alle Sinne ihrer potenziellen Käufer ansprechen. Mit »Atelier« bietet Sappi einen mechanischen Zellstoffkarton (GC1), der sich Herstellerangaben zufolge durch eine Weiße von 100 % sowie einen hohen Kartonglanz bei gleichzeitig seidenmatter Haptik und Anmutung auszeichnet. Die Veredlungsmöglichkeiten sind vielfältig. Ob Folienkaschierung, Kaltfolientransfer, UV-Lackierung oder Beflockung – alles ist machbar. Bedrucken lässt sich der Zellstoffkarton per Flexo-, Offset- oder Siebdruck. Er kann sehr hoch bzw. tief geprägt werden, wodurch sich der Gestaltungsspielraum der Designer vergrößert, um optische und haptische Erlebnisse zu kreieren. Seine Rückseite ist besonders homogen. Dadurch lässt sich der Karton auch auf der Rückseite bedrucken und veredeln. Markenprodukte können mit diesem Faltschachtelkarton am Point of Sale in Szene gesetzt werden. Geeignet ist er beispielsweise als Verpackung für Parfüm, Kosmetik, Beautycare, Skincare, Fashion,

hochwertige Süßwaren oder auch Pralinenverpackungen. Für die Produktion des Faltschachtelkartons wurde die Papiermaschine »PM6« des Herstellers umgebaut. Der neue Karton steht dem Markt in Grammaturen von 240 bis zu 350 g/qm zur Verfügung. Auf Wunsch hin wird er als Rollen- oder Formatware sowie mit FSC- oder PEFC-Zertifikat ausgeliefert.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag